

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

**Mobbing
beleuchtet im
Tanztheater** **S. 3**

**Auszeichnung
für sportlichen
Einsatz** **S. 6**

**Vielfalt macht
in Gottmadingen
Schule** **S. 7**

**FDP wählt
Birgit Homburger
ab** **S. 9**

**Ungehinderter
Zugang zu
Strom** **S. 25**

13. MÄRZ 2013

WOCHE 11

HE/AUFLAGE 20.422

GESAMTAUFLAGE 86.081

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN



Was ist Zukunft wert?

Gebaut für die Kleinkinder wird in der Region viel. In allen Hegau-Gemeinden reiht sich Spatenstich an Spatenstich. Räumlich sollte es für die Befriedigung des Rechtsanspruch nach dem Kinderförderungsgesetz, der mit dem 1. August in Kraft tritt, keine Probleme geben. Trotzdem zeigt sich bei der Bedarfsplanung wieder einmal, dass eine Statistik nicht alle Eventualitäten abbildet.

So weiß bisher keiner, wie viele Eltern von ihrem Anspruch, ihr Kind ab dem ersten Jahr betreuen zu lassen, überhaupt Gebrauch machen. Im Gegensatz zur Planung über die Kindergartenplätze haben sowohl die Verwaltungen als auch Eltern wenig Vorlauf für die Betreuungseinscheidung. Und da fängt es erst an.

Völlig unklar ist momentan, wer sich um all die Kleinkinder überhaupt kümmern soll. Betreuungskräfte werden allorts dringend gesucht. Bewerber gibt es nur wenige.

Gerade die Pflege von Kleinkindern erfordert eine spezifische Ausbildung. Nicht nur das, sondern auch die hohen moralischen und ethischen Voraussetzungen, die die Arbeit mit Kindern erfordert, sollte honoriert werden.

Nicht nur die Wirtschaftsleistung, die berufstätige Eltern für Deutschland erbringen, auch eine stabile Erziehung für die Berufstätigen der Zukunft sind es wert.

Lea Kramer
kramer@wochenblatt.net

An den Räumen fehlt es nicht

Die Hegau-Gemeinden rüsten sich für die Kleinkindbetreuung

Hegau (lkr). Ende der vergangenen Woche veröffentlichte das Regierungspräsidium Freiburg in einer Pressemitteilung, dass aufgrund zusätzlicher Bundesmittel nun weitere 15,9 Millionen Euro für den Ausbau der Kleinkindbetreuung bereit ständen. Eine erfreuliche Nachricht, gibt es doch in einigen Teilen Deutschlands Probleme mit dem Rechtsanspruch für die Unterbringung der Unter-Dreijährigen ab dem 1. August. Im Hegau hingegen scheinen die Kommunen bis zum jetzigen Zeitpunkt ihre Hausaufgaben gemacht zu haben.

In Gottmadingen wurde Ende Februar mit Anbau des Kindergartens »Im Täschen« begonnen (das WOCHENBLATT berichtete). Insgesamt hat sich damit das Betreuungsangebot in der Hauptgemeinde um zehn Plätze auf 37 gesteigert. Darüber hinaus gibt es 15 Plätze in den Ortsteilen Bietingen und Randegg. Grundsätzlich lag der Bedarf in Gottmadingen schon jetzt bei den vom Familienministerium für den Ausbau prognostizierten 35 Prozent. »Wir sind früh eingestiegen«, bestätigt Hauptamtsleiterin Marion Haas. Sie koordiniert die Planungen und weist auf die guten Verbindungen zu den neun Tagesmüttern am Ort hin. Diese würden dazu angehalten, ihre Dienste in den



Spielend: So einfach ist der Ausbau der Kleinkindbetreuung nicht. Doch die Hegau-Gemeinden haben sich gut vorbereitet. swb-Bild: Lisa Sexton

Zeiten anzubieten, die die Gemeinde mit ihren Einrichtungen nicht abdeckt.

Die Zusammenarbeit mit Tagesmüttern ist auch ein Standbein des Ausbaus, für den sich die Gemeindeverwaltung in Gailingen entschieden hat. Die Kapazitäten der einen Kraft sei allerdings bereits erschöpft, deshalb unterstützt die Gemeinde willige Tagesmütter auch finanziell in der Ausbildung, so Maik Lehn, Teamleiter Bürgerservice und zentrale Dienste. Dadurch und durch die Erweiterung des »Zwergenstübles«, der Kleinkindbetreuung am Ort, sollen Betreuungsplätze in Gailingen ge-

schaffen werden. Seit 2008 werden dort Kinder unter drei Jahren umsorgt. Nun sollen weitere Räume angemietet werden, um zusätzliche Plätze zu schaffen. Ein Neubau kommt in Gailingen zum jetzigen Zeitpunkt nicht infrage. »Wir haben im Zwergenstüble ein tolles Konzept und konnten bislang immer allen Eltern eine Platzzusage geben.

Nur manchmal klappte das eben nicht sofort«, sagt Lehn. Auch in Engen kann der Rechtsanspruch erfüllt werden. In den Einrichtungen in der Stadt und den Ortsteilen ist der Großteil der 17 Gruppen altersgemischt. Das heißt, Kleinkinder werden ge-

meinsam mit Kindergartenkindern betreut. »Nach unseren Erfahrungen sind die altersgemischten Gruppen sehr beliebt. Das hat aber wohl mehr gebührentechnische Gründe«, äußert Engens Hauptamtsleiter Patrick Stärk einen Verdacht. Von der Anmeldewoche im April hänge es auch ab, ob eine neue Kindertagesstätte »Im Baumgarten« gebaut werde. Das Projekt wurde jüngst im Gemeinderat vorgestellt und für gut befunden. Ein Baubeschluss ist allerdings noch nicht gefasst. In Mühlhausen-Ehingen blickt Bürgermeister Hans-Peter Lehmann bereits auf die Baustelle des neuen Anbaus für den katholischen Kindergarten »St. Ursula«. Hier sollen zwei neue Gruppen entstehen. Dazu kommen die zehn Plätze, die die Krippe in Ehingen bereits seit einiger Zeit für Kleinkinder zur Verfügung stellt. »Der Bedarf von Kleinkindgruppen ist da. Die Geschichte vom Land, in der die Oma mit Wollknäuel und Katze auf das Kind aufpasst – so pittoresk ist die Lebenswirklichkeit auch auf dem Dorf nicht mehr«, sagt Lehmann. Als große Herausforderung sehen die Gemeindechefs im Hegau nicht den Ausbau der Betreuungseinrichtungen, sondern wie es Gottmadingens Bürgermeister Michael Klinger treffend bezeichnet: »Woran es klemmt, ist das Personal.«

Der Motor-Enthusiast

Interview mit Peter Kamenzin vom Engener Oldtimerverein

Engen (lkr). Peter Kamenzin, Vorsitzender des Schwarzwaldvereins und Gemeinderatsmitglied für die UWV, ist seit neuestem auch Vorsitzender des Oldtimer- und Museumsvereins in Engen. Ein Gespräch über Baustellen und Liebhaberstücke.

WOCHENBLATT: Am Freitag wurde der neue Verein gegründet. Was hat Sie zu dem Projekt bewegt?

Peter Kamenzin: Ich habe schon lange mit dem Gedanken für ein Oldtimermuseum gespielt – nur die richtigen Räumlichkeiten fehlten. Irgendwann bin ich auf die Idee gekommen, dass die Spitalscheune eine Möglichkeit wäre. Es ist ein historisches Gebäude, und auch der Stadtbaumeister ist an der Erhaltung des Gebäudes interessiert.

WOCHENBLATT: Mit den Sanierungsarbeiten im Sudhaus holen Sie sich jetzt noch eine zweite Baustelle ins Haus?

Peter Kamenzin: Bei der Spitalscheune ist die Bausubstanz grundsätzlich gut. Die Arbeiten sind mit denen im Sudhaus nicht vergleichbar. Es geht mehr um kosmetische Reparaturen: Ausräumen, Verputzen,



Peter Kamenzin (r.) hat alles abgesehen, damit er sich ein Moped, das er mit 16 einmal fuhr in den Keller stellen kann. swb-Bild: Oldtimer Verein

Malern und neue Fenster einbauen. **WOCHENBLATT:** Warum gerade Oldtimer?

Peter Kamenzin: Mein Interesse an Oldtimern wurde schon sehr früh geweckt. Mit 13 bin ich schon auf alten Motorrädern mit den Nachbarn im Garten herumgefahren. In den 80er Jahren habe ich mir dann drei alte Motorräder selbst hergerichtet. Prinzipiell ist es mir nicht so wichtig, dass im neuen Museum alte Fahrzeuge zu sehen sind. Vielmehr sollen die Fahrzeuge im entsprechenden Umfeld mit Accessoires aus der Zeit ge-

zeigt werden. Die Besucher sollen einen persönlichen Bezug zu den Ausstellungsstücken haben und Sachen aus ihrer Jugend wiederfinden.

WOCHENBLATT: Wie viele Mitstreiter haben Sie bisher gewinnen können?

Peter Kamenzin: Es gibt 27 feste Gründungsmitglieder und etwa zehn weitere, die Interesse am Verein gezeigt haben. Die Mitglieder kommen nicht nur aus Engen, sondern auch aus dem Umland bis hin nach Bohlingen. Das hat mich sehr überrascht. Die meisten der Leute haben selbst bis zu fünf Oldtimer, die sie zur Verfügung stellen würden.

WOCHENBLATT: Wie geht es jetzt weiter?

Peter Kamenzin: Ich werde das Konzept jetzt dem Gemeinderat vorstellen und einen Antrag für die Nutzung der Räumlichkeiten stellen. Dann wird mit den Stadtwerken und dem Bauhof das Ausräumen der Spitalscheune besprochen. Danach kann es mit der Renovierung losgehen. Im nächsten Jahr beim Ostermarkt oder dem Altstadtsonntag soll eine erste Ausstellung präsentiert werden.

Schöne Schlafdörfer

In Tengen weiß man, hier lässt es sich gut leben. Doch die Attraktivität des ländlichen Raums als Wohnort bröckelt: Die Wege zur Arbeit und zum Einkaufen werden länger.

Was kann die Politik leisten, damit ländliche Gemeinden eine gute Zukunft haben? Der Landtagsabgeordnete Hans-Peter Storz (SPD) stellt am Mittwoch, 13. März, im Bürgerzentrum Linde, Tengen-Büßlingen, Maßnahmen der Landesregierung zur Diskussion. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr.



**HEUTE SCHON AN
MORGEN DENKEN.**



Wir planen mit Ihnen
die geeignete Heizung
für Ihr Eigenheim.

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG

Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

Singen • Scheffelstraße 5
Tel. 0 77 31 / 6 57 90



Der Rapper, Lukasz Ostapovic, setzt sich lyrisch mit dem Thema Mobbing auseinander. Die gemobbte Louisa, Lioba Benter, liegt kraftlos auf dem Bühnenboden. Das Tanztheaterstück »Man nennt es auch Mobbing« wurde von der Schulsozialarbeit in Engen initiiert. Seit mehr als einen Jahr haben sich die Schüler intensiv mit dem Thema beschäftigt und unter professioneller Anleitung ein Stück auf die Bühne gebracht. Am Sonntagabend feierte es seine Premiere.

swb-Bild: ha

Alle gegen eine Tanztheater zum Thema Mobbing

Engen (ha). Das Stück geht unter die Haut. Und es macht betroffen. Die Sätze, die gesprochen werden sind so real, dass man sich teilweise als Zuschauer ganz unwohl fühlt. Denn es geht um das brisante Thema Mobbing in der Schule. »Man nennt es auch Mobbing« ist ein Tanztheaterprojekt der Schulsozialarbeit Engen, das am Sonntag- und Montagabend im »Katholischen Gemeindezentrum St. Martin« in Engen aufgeführt wurde.

Hochmotivierte Schüler des Bildungszentrums Engen spielten und



tanzen in sehr authentischer Art und Weise und gaben insgesamt ein perfektes Schauspieldebüt ab. Sogar ein Rapper, Lukasz Ostapovic, war mit dabei. Erzählt wird die Geschichte von Louisa, Lioba Benter, die in eine neue Schulklass kommt und durch ihre Schüchternheit schnell zum Mobbing-Opfer wird. Die Wenigen, die ihr helfen wollen, scheitern an der Angst selbst gemobbt zu werden.

Österlicher Brunnen

Aach (swb). Vor mehr als 100 Jahren entstand in der fränkischen Schweiz der Brauch, öffentliche Brunnen vor Ostern mit bemalten Ostereiern und anderen Verzierungen zu schmücken. Der Brauch soll die große Bedeutung des Wassers für das Leben der Menschen hervorheben. Das »Soziale Netzwerk Aach e.V.« hat diesen Brauch nun aufgegriffen und wird in diesem Jahr erstmals den Brunnen auf dem Mühlenplatz als Osterbrunnen schmücken. Der Osterbrunnen wird am Donnerstag, 21. März, dem Aacher Markttag, um 17 Uhr von Bürgermeister Severin Graf offiziell vorgestellt.

Sie tut alles, um die Gunst ihrer Mitschüler zu erlangen. Diese nutzen die Situation allerdings schamlos und auf eine gemeine Art und Weise aus und treiben Louisa zu einem verzweifelten Selbstmordversuch. Das Mädchen überlebt. Erst danach wachen die Täter auf. Doch keiner will die Schuld für die Ereignisse auf sich nehmen.

Die insgesamt 13 Schauspieler hatten seit September des letzten Jahres fleißig geprobt. Angeleitet wurden sie von der Theaterpädagogin Tanja Jäckel und der Tanzpädagogin Ingrid Bergmann. Die Organisatorin Katrin Unger, Schulsozialarbeiterin am Bildungszentrum Engen, hatte die Idee zu diesem themenbezogenen Projekt. Für die Regie und Choreographie holte sie sich professionelle Unterstützung von Tanja Jäckel und Ingrid Bergmann. Mit dem Thema Mobbing mussten sich die Jugendlichen intensiv auseinandersetzen und schrieben ihre Texte teilweise sogar selbst. Finanziell unterstützt wurde das Zustandekommen dieses Projekts von der Bürgerstiftung Engen, der Familienstiftung Kiefer, dem Ehepaar Lohmann und der Stadt Engen. Mit der Auseinandersetzung über Mobbing wird ein wichtiges Thema in den Mittelpunkt der öffentlichen Diskussion gestellt.

Der Platz der Diskussion

Engen (swb). An welchem Platz soll Engen seine Verbundenheit mit Europa repräsentieren? Darüber gab es in letzter Zeit viel Diskussion. In der jüngsten Gemeinderatssitzung wurde eine Entscheidung über den Standort des Partnerschaftsplatzes vertagt. Doch der Gemeinderat möchte die Meinung der Bürger zum Standort des Europaplatzes in seine Entscheidung einfließen lassen. Beim Stammtisch möchte die SPD verschiedene Möglichkeiten für einen Standort diskutieren. Der Stammtisch findet am Donnerstag, 14. März, um 20 Uhr im Gasthaus Sonne statt.

April, April Kabarett führt fröhlich hinters Licht

Gottmadingen (of). »April, April«, das war ein Lied der in München lebenden jungen Kabarettistin Sarah Hakenberg, die mit ihrem »Fleischhauerball« nicht nur in diesem Moment hinters Licht führte, sondern auch noch so manch andere Doppelbödigkeit parat hatte, auf die das Publikum im Ratssaal der Gemeinde angesichts der charmant-bissigen Art der Kleinkünstlerin allzu gerne hereinfiel.

Der »Fleischhauerball«, das zweite Programm des aus Augsburg stammenden Nachwuchsstars, wurde an diesem Abend schön fröhlich mit einigen Passagen aus dem neuen Programm wie auch aus dem Erstlingswerk gekreuzt – eben ein ganz exklusiver Abend. Und irgendwie geht's immer wieder um Liebe. Zum Beispiel zu Florian Silbereisen oder vielleicht gar zu Mallorca-Star »Peter Wackel«. Aber natürlich: April, April.



Die gespielte Ehrerbietung wird ganz schnell zum Schlachtfest. Auch bei »Lagy Gaga«, die eben doch etwas »Gaga« ist. Und selbst ihre große Liebe, einst ein Informatiker, kommt

ganz liebenswert auf die Kabarett-Schlachtbank. Es bleibt freilich ein Hauch Romantik dabei, wenn die beiden über ihre Laptops versuchen,



Sarah Hakenberg konnte bei ihrem Auftritt im Gottmadinger Ratssaal die unkonventionelle Schalldämpfung des Flügels bewundern. swb-Bild: of

miteinander zu kommunizieren. Als den Suppenkasper macht sie ganz aktuell einen »Drallen Kalle«, die beschreibt, wie kurz das Leben von »Piet dem Hamster« sein kann, der noch viele Nachfolger bekommt. Scharf wie das Metzgerbeil sind manche Pointen, doch irgendwie bleibt das mit der Liebe doch immer präsent. Oder vielleicht doch »April, April«? Eine schöne Entdeckung, die der »FöKuHei Gottmadingen« da möglich gemacht hat.



Heinrich Deuer, Helmut Fluck, Bürgermeister Hans-Peter Lehmann und Jürgen Stille von der Sparkasse begutachten das gelungene Werk. swb-Bild: le

Mühlhauser Seilschaften Informationstafel zur Erinnerung aufgestellt

Mühlhausen (le). Wir leben in einer Zeit, die immer schnelllebig wird, und die uns tagein tagaus mit einer ständig größer werdenden Flut an Informationen zuzuschütten droht. Deshalb gehen oft Ereignisse, die für die Entwicklung von Ortschaften und der Region von großer Bedeutung waren, leicht verloren. Um diesem Umstand entgegenzuwirken und wichtige Erinnerungen wachzuhalten, übergab Bürgermeister Hans-Peter Lehmann in der vergangenen Woche am Ortsausgang von Mühlhausen, in der Schlossstraße, praktisch an der »Talstation«, eine Informationstafel über die Geschichte der Seilbahn Hohenstoffeln – Mühlhausen. Vor 100 Jahren begann man, am Hohenstoffeln Basaltgestein abzubauen, das mit Hilfe einer 4,5 km langen Seilbahn zur Bearbeitung und zum

Weitertransport durch den nördlichen Hegau bis nach Mühlhausen transportiert wurde. Von 1913 bis zur Stilllegung des Steinbruchs am Hohenstoffeln im Jahr 1938 transportierte die Seilbahn täglich mehrere hundert Tonnen Gestein und war damit sicherlich die wirtschaftlichste Seilbahn des Landes. Der Steinbruch, die Seilbahn und das große Schotterwerk in Mühlhausen prägten das Landschaftsbild und das Leben in der Gemeinde. Der brutale Eingriff in das Panorama sowie der ständige Lärm und Staub des Zerkleinerungswerkes führten zu Protesten in der Bevölkerung, die letztlich dazu führten, dass das Werk 1938 stillgelegt wurde. Die Informationen für die Tafel trug Helmut Fluck im ganzen Land zusammen, und Heinrich Deuer gab der Tafel ihre äußere Form.



► OSTERBRÄUCHE

Auf Einladung des katholischen Bildungswerks Hilzingen spricht der Professor für europäische Ethnologie und Direktor des Freiburger »Johannes-Künzig-Instituts« für ostdeutsche Volkskunde, Prof. Dr. Werner Metzger, am Montag, 18. März, im August-Dietrich-Saal in Hilzingen über Bräuche von Aschermittwoch bis Ostern. Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr.



► WASSERFLÄCHE

Unter dem Titel »Strukturen« zeigt die Galerie »Alte Schmiede« in Büsingen vor allem Wasser- und Landschaftsbilder der Künstlerin Marlen Haselmaier. Ihre Farbtechnik auf Wasserbasis hat sie selbst entwickelt. Sie entdeckt Flüsse und Bäche als lohnenswerte Motive. So bringt sie die Verbundenheit mit der Natur in Einklang mit ihrer Maltechnik und schöpft ihre Inspiration aus der heimischen Landschaft. Am Sonntag, 24. März, wird die Ausstellung mit der Vernissage eröffnet. Gezeigt werden die Bilder bis zum 14. April.

Preise fürs Ehrenamt

Singen (swb). Der »Deutsche Bürgerpreis« der Initiative »für mich. für uns. für alle« – ein Zusammenschluss von engagierten Bundestagsabgeordneten, den Sparkassen sowie den Städten, Landkreisen und Gemeinden Deutschlands – startet in das neue Wettbewerbsjahr.

»Bürger, die sich in herausragender Weise für mehr Teilhabe und Gestaltungsmöglichkeiten in ihrer Region engagieren, sind für unsere Gesellschaft unverzichtbar«, erklärt Jürgen Stille, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Engen-Gottmadingen. Der Deutsche Bürgerpreis zeichnet ehrenamtliches Engagement in vier Kategorien aus: In der Kategorie U21 werden junge Engagierte im Alter von 14 bis 21 Jahren ausgezeichnet. Die Kategorie Alltagshelden richtet sich an vorbildlich engagierte Personen und Projekte unabhängig von ihrem Alter. In der Kategorie Engagierte Unternehmer steht die persönliche Verantwortung für die Gemeinschaft von Inhabern mittelständischer Unternehmen im Mittelpunkt. Der Deutsche Bürgerpreis in der Kategorie Lebenswerk wird für mindestens 25 Jahre ehrenamtliches Engagement verliehen. Bewerbungen sind ab sofort möglich. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2013. Infos in den Filialen der Sparkasse oder unter: www.deutscher-buergerpreis.de.



Juniorinnen setzen sich durch: Mit vielen Titeln kehrte der RMSV Aach von der baden-württembergischen Meisterschaft heim.

Kunst auf dem Rad

Aacher Kunstradfahrer ergattern Titel

Ludwigshafen/Aach (swb). Sehr gute Leistungen bekamen die zahlreichen Zuschauer bei der Baden-Württembergischen Meisterschaften der Junioren im Kunst- und Einrad in Ludwigshafen-Hoheneck zu sehen. 81 Starter boten teilweise deutsche Spitzenklasse bei den Junioren. Von den insgesamt zehn vergebenen BW-Titeln holte der »RMSV Aach« fünf Stück sowie zwei Vize-Titel. Alle neun Mannschaften, haben das Ziel, die Teilnahme am DM-Halbfinale, den Junior-Mannschafts-Cup am 16. März 2013 in Schwanewede erreicht«, sagte die zufriedene Aacher Trainerin Katja Gaißer. In den nächsten beiden Wochen komme für die Sportler und das Trainer-Team viel Arbeit dazu, damit bei den folgenden Wettkämpfen die bestmögliche Leistung abgerufen werden könne. Aach 1 mit Mara Siegert, Anna Weinmann, Patricia Gut und

Cornelia Henninger hatte mit 209,70 Punkten das schwierigste Programm zu absolvieren. Mit 174,31 Punkten holten sie Gold und den BaWü-Titel. Im 6er Kunstrad folgte dann ein Aacher Doppelsieg. Aach 2 begann gleich mit einem Patzer. Bis fast zum Schluss lief es sehr gut, dann ein weiterer Absteiger. 123,83, bedeutete Platz 2. Zu einem reinen Bezirks-Duell kam es im 4er-Einrad der Junioren zwischen Aach und Reichenau. Magnus Gohm, Yanna Knecht, Sarah Harth und Marion Henninger eröffneten das Duell. Mit 108,52 Punkten wurde der Vortrag honoriert, 93,58 Punkte, Platz 2 und das DM-Halbfinale erreicht. Das 4er-Einrad mit 12 Quartetts war die Disziplin mit dem knappsten Ausgang. Der Aacher 4er zeigte eine gute Darbietung auf 118,99 Punkten. Damit BaWü-Titel Nr. 5 für Aach vor Unterweissach und Varnhalt 1.

Siedler und ihre Jubilare

Mühlhausen-Ehingen (swb). Anfang März fand im »Gasthaus Mägdeberg« die Generalversammlung der Siedlergemeinschaft Mühlhausen-Ehingen statt. Der Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden Dieter Haberstroh umfasste das Sommerfest und die Fasnachtsveranstaltung, welche sehr gut besucht wurden. Ebenfalls gut besucht war die Wanderung zwischen den Jahren. Die gartenfachlichen Aktivitäten fanden bei der ZG in Mühlhausen mit einer Besichtigung statt. Das Kinderferienprogramm wurde ebenfalls von Herrn



Die Ehrung der 25-jährigen Mitglieder: Reinhold Wick, Franziska Rodenhausen, Horst Liebmann konnten ihre Urkunde von Dieter Haberstroh, Gemeinchaftsleiter, in Empfang nehmen.

swb-Bild: Siedlergemeinschaft

Fluck durchgeführt und die Besichtigung des DRK in Singen war für die Kinder sehr interessant. Nachdem Mühlhausen-Ehingens Bürgermeister Hans-Peter Lehmann die einstimmige Entlastung der gesamten Vorstandschaft vorgenommen hatte, erfolgten die Neuwahlen. Gemeinchaftsleiter Dieter Haberstroh, stellvertr. GL Mario D'Amelio, Kassierer Peter Großmann, Schriftführerin Erika Hildbrand, Beisitzer Gerd Cartes, Ferdinand Herr, Kassenprüfer Karl-Heinz Höll, Hans Ley wurden einstimmig gewählt. Zum Schluss bedankte sich Haberstroh bei den Anwesenden für den Besuch mit einem Frühlingsgruß.

KURZ & BÜNDIG!

Altstadt Engen: Ostermarkt am So., 17.3., ab 11 Uhr.
Kirchen im Oberen Hegau:
Evangelische Kirchen: Gottesdienste 16.03./17.03.2013.:
»Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«:
»Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.
»Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst, anschl. Kirchencafé.
Katholische Kirchen: Gottesdienste 16.03./17.03.2013:
»Seelsorgeeinheit Engen und Mühlhausen-Ehingen«:
»Engen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.
»Anselfingen«: kein Gottesdienst.
»Bargen«: kein Gottesdienst.
»Biesendorf«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.
»Bittelbrunn«: kein Gottesdienst.
»Neuhausen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.
»Stetten«: So., 9 Uhr Gottesdienst.
»Welschingen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.
»Zimmerholz«: kein Gottesdienst.
»Aach«: So., 9 Uhr Gottesdienst.
»Ehingen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.
»Mühlhausen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

Von Knochen und Armut

Engen (swb). Am Dienstag, 19. März, findet um 18 Uhr die öffentliche Erlebnisführung »Maria Anna Rund – Hausiererinnen und Knochensammlerin« statt. Maria Anna Rund stammt aus dem Kriegertal und muss sich im Jahr 1876 zur Zeit der Hungersnöte, der Auswanderungspolitik und der badischen Revolution behaupten. Sie ist eine Frau, die trotz bitterer Armut, Heiratsbeschränkungen, unehelichen Kindern und der drohenden Abschiebung nach Amerika, aufrecht durch ihr Leben hinkt. Treffpunkt ist auf dem Felsenparkplatz beim Wassehrad.

VEREINSNACHRICHTEN!

EHINGEN

MUSIKVEREIN
Zum Frühjahrskonzert unter dem Motto »James Last« lädt der Musikverein Ehingen am Sa., 23.3., um 20 Uhr in die Engen-Schädler-Halle ein.

ENGEN

DRK
Lebensrettende Sofortmaßnahmen wird als Kurs für Führerscheinbewerber der Klassen A, A1, B, BE, L, S, M und T am Sa., 16.3., um 13 Uhr im Rot-Kreuz-Heim Engen, Ludwig-Finckh-Str. 2 angeboten. Anmeldung im Rot-Kreuz-Heim, Tel. 07733/5222 oder Mail: ausbildung@drk-engen.de.
FREIWILLIGE FEUERWEHR
Die Jahreshauptversammlung der Freiw. Feuerwehr Engen (alle Abteilungen) findet am Fr., 15.3., um 20 Uhr im Feuerwehrhaus in Engen statt. Neben den üblichen Regularien stehen der Bericht der Jugendfeuerwehr für das Jahr 2012 und Ehrungen auf der Tagesordnung.
REGION. WIRTSCHAFTS-FÖRDERVEREIN
Die Jahreshauptversammlung des Regionalen Wirtschaftsfördervereins Hegau findet am Mi., 13.3., um 19 Uhr im Rathaus Engen statt.
SCHWARZWALDVEREIN
Gemeinsam dem Frühling entgegen ist Thema der Wanderung am So., 24.3., mit der Ortsgruppe Geisingen in 2 Gruppen im näheren Raum von Geisingen. Gehzeit Gruppe 1: 5-6 Std., 15 km; Gruppe 2: ca. 2-3 Std., 8 km. Treffpunkt mit Pkw: Gruppe 1, 8.30 Uhr Bahnhof Engen, 9 Uhr Postplatz Geisingen; Gruppe 2, 13 Uhr Bahnhof Engen, 13.30 Uhr Postplatz Geisingen. Wanderung zur »Rosshütte« mit anschl. Grillen. Führung: Hans-Peter Kreutter, Tel. 07706/489, Peter Bury, 07704/452; Organisation: Frank Wittig, Tel. 0173/3411169.

Im Naturschutzgebiet Hardtseen, beginnend beim Friedhof Ebringen-NSG Hardtseen bis Gottmadingen-Burgruine Heilsberg-zurück nach Ebringen, wandert der Schwarzwaldverein am So., 17.3.; Gehzeit: ca. 2,5 Std., 8 km; Treffpunkt: 13 Uhr Bahnhof Engen mit Pkw; Führung: H. u. G. Schmid, Tel. 07733/5692.

MÜHLHAUSEN

MODELLBAHNFREUNDE
Eine Modellbahn-Ausstellung veranstalten die Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen von Fr., 22.3., - So., 24.3., in der Mägdeberghalle.

SV

Die Generalversammlung des SV Mühlhausen findet am Fr., 22.3., im SVM-Vereinsheim statt.

VDK

Seine Mitgliederversammlung hält der VdK-Ortsverband Obe-

rer Hegau am Sa., 23.3., um 14 Uhr im Gasthaus Mägdeberg ab.

NORDHALDEN

SKI-CLUB

Eine Tagesausfahrt nach St. Anton/Arlberg (mit Après Ski) führen der Ski-Club Nordhalden und Ski-Club Blumberg am 23.3. für Erwachsene über 18 Jahren durch. Abfahrt: 5.40 Uhr bei Merz-Reisen in Blumberg, Rückfahrt 19 Uhr. Anmeldung bis 21.3. bei Michael Gräble, Tel. 07736/922514 ab 17 Uhr, Sport 2000 Weber in Blumberg oder www.skiclub-blumberg.de.

SINGEN

ALPENVEREIN

Monatsversammlung der Alpenvereins-Ortsgruppe Singen ist am 20.3. um 19 Uhr im Siedlerheim Singen, Worblinger Str. 67. Gäste willkommen. Infos auch unter dav-konstanz.de.
DEUTSCHER AMATEUR-RADIO-CLUB
Seine Jahreshauptversammlung hält der DARC, Ortsverband Singen, am Fr., 15.3., 20 Uhr, in der Gaststätte Hardgarten, Hardstr. 123 in Worblingen ab. Gäste willkommen. Infos: www.afucs.de.

TENGEN

SCHWARZWALDVEREIN

Rund um Weil wandert der Schwarzwaldverein Tengen am So., 17.3., unter Führung von Franz Sailer. Treffpunkt: 13.30 Uhr Randenhalle, 13.45 Uhr Wanderparkplatz Weil.

SCHWARZWALDVEREIN

Seine Jahreshauptversammlung hält der Schwarzwaldverein Tengen am Fr., 22.3., um 19.30 Uhr im Gasthaus »Zur frohen Einkehr« in Tengen ab.

TENNISCLUB

Das Leistungsklassen-Turnier (Herren), Bezirk Schwarzwald-Bodensee, wird von Fr., 15.3., - So., 17.3., in der Tennishalle in Tengen ausgetragen.

WELSCHINGEN

NARRENZUNFT

Zur Jahreshauptversammlung lädt die Narrenzunft Rolli am Sa., 23.3., um 20 Uhr ins Gasthaus »Bären« alle passiven und aktiven Mitglieder, Freunde und Gönner der Rolli-Zunft ein. Evtl. Anträge von Vereinsmitgliedern sind bis 21.3. schriftlich und begründet beim Vorstand einzureichen.

SV

Die Jahreshauptversammlung des SV Welschingen findet am Fr., 15.3., um 20 Uhr im Gasthaus »Bären« statt.

TG

Osterhasenfest der TG Welschingen ist am So., 17.3., ab 14 Uhr im Bürgerhaus Anselfingen.

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222
Tierrettung: 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen:
Gottmadingen-Hilzingen-Hegau-West 07734/934355
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

AACH
Wassermeister Marcel Haas 07774/433
Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tutlingen: 07461/7090
Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284

ENGEN
Polizeiposten: 07733/94 09 0

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

TENGEN
Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

GOTTMADINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424

HILZINGEN
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

GAILINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
Zu erfragen über den jeweiligen Haus-Tierarzt (AB).



Mein MARKTPLATZ

DIE ZEITUNG FÜR ENGEn, BIESENDORF, NEUHAUSEN, BARGEN, WELSCHINGEN, ANSELFINGEN, BITTELBRUNN, ZIMMERHOLZ, STETTEN, TENGEn, WATTERDINGEN, BEUREN A. R., BLUMENFELD, WEIL, BÜSSLINGEN, UTTENHOFEN, WIECHS A. R., TALHEIM, KOMMINGEN, AACH, MÜHLHAUSEN-EHINGEN

MUSTERANZEIGENGRÖSSE OBERER HEGAU
0,85 €/mm
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.
AUFLAGE:
8.472 Exemplare
Preisbeispiel: **42.50€**
Zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbeplattform von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:
Maïke Busshart | Telefon 077 31/88 00-13
m.busshart@wochenblatt.net
www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz



»Mein Marktplatz« ist ein Produkt aus dem Hause **WOCHENBLATT**



In Bild und Uniform

Anselfingen (swb). Im Jahr 2013 kann der »Musikverein Anselfingen« auf 100 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Dieses Jubiläumsjahr wird mit vielen Veranstaltungen gefeiert. Einer der Höhepunkte findet am kommenden Sonntag, 17. März, um 11 Uhr in den Räumlichkeiten von Getränke Müller in Anselfingen mit einer Bilder- und Uniformenausstellung statt. Gezeigt werden die Uniformen des Vereins sowie ausgewähltes Bildmaterial und Erinnerungsstücke der vergangenen 100 Jahre. Selbstverständlich sorgt der Musikverein Anselfingen für die musikalische Umrahmung dieses Ereignisses. An diesem Tag wird die Ausstellung bis 14 Uhr geöffnet sein. Es besteht außerdem die Möglichkeit, die Ausstellung in den folgenden Wochen während der üblichen Öffnungszeiten bei Getränke Müller zu besuchen.

Mysterien aus dem Osten

Engen (swb). Vielen sind bereits die wunderschönen, aber auch fremdartigen Heiligenbilder der orthodoxen Kirche begegnet. Wir kennen sie als Ikonen, aber wissen nichts von der Bedeutung dieser Bilder. Über »Ikonenmalerei und Mysterien der Ostkirche« weiß Uschi Maier aus Engen Bescheid. Beim Frauenhock am Mittwoch, 13. März, wird sie ab 19.30 Uhr über dieses Thema im Gasthaus Lamm berichten.

Kluft und Rollen

Mühlhausen-Ehingen (swb). Am Samstag, 16. März, findet in der Mägdeberghalle in Mühlhausen von 13 bis 14.30 Uhr eine Kleiderbörse statt. Schwangere werden ab 12.30 Uhr eingelassen. Verkauft werden Frühjahrs- und Sommerbekleidung, Kinderwagen, Autositze, Spielzeug und sonstige Ausstattungsartikel. Zusätzlich findet ein Gebrauchtfahrradmarkt vor der Halle ab 12.30 Uhr statt. Verkauft werden Fahrräder für Kinder und Erwachsene, Roller, Kettcars, Inline-Skaters und weiteres rollendes Gerät.

Mehr Information Neue Onlinedatenbank zugänglich

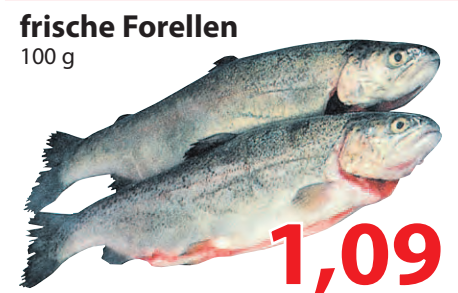
Engen (swb). Die Stadtbibliothek Engen erweitert konsequent ihren Online-Service: Von Computern innerhalb der Bibliothek, aber auch von außerhalb bietet sie den Zugriff auf Biographien, Länderinformationen und die Brockhaus-Enzyklopädie des Informationsdienstleisters »Munzinger«. Nutzer mit gültigem Bibliotheksausweis finden in den Munzinger Online-Datenbanken geprüfte, fundierte und zitierfähige Informationen. Auch Schüler des Bildungszentrums können mit ihrem Mediotheksausweis den Service nutzen. Folgende Datenbanken sind für die Bibliotheksnutzer freigeschaltet: Die Datenbank »Personen« mit mehr als 27.600 Biographien von Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Wissen-

schaft und Kultur, sowie die Datenbank »Länder« mit wichtigen Daten und Fakten aller Staaten und internationalen Organisationen. Online abrufbar ist ebenfalls das gesamte Nachschlagewerk »Brockhaus« mit mehr als 260.000 Stichwörtern. Dank der Online-Datenbanken und dem komfortablen Zugang von außerhalb kann die Stadtbibliothek einen Service bieten, der besonders für Schüler, Lehrer und Studierende nützlich ist. Zu finden sind die Munzinger Datenbanken über den Online-Katalog (WebOPAC) – über www.engen.de, Rubrik »Schnell gefunden« – der Stadtbibliothek. Weitere Informationen unter: Tel. 07733-501839 oder direkt vor Ort. Öffnungszeiten: Di. + Sa., 10 – 12, Mi., Do., Fr., 15 – 18 Uhr.



Große Freude löste der Besuch von Bürgermeister Hans-Peter Lehmann, Pfarrer Thomas Fürst und Pfarrgemeinderat Wilhelm Niestroj letzte Woche bei den Kindern des Kindergartens St. Martin in Ehingen aus. Durften sie doch nun endlich mit den nagelneuen Bewegungsspielzeugen spielen, die von den 1.050 Euro angeschafft wurden, die beim Pfarrfest im September erwirtschaftet und für den Kindergarten gespendet worden waren.

swb-Bild: le



Schmaus für die Ohren

Ehingen (swb). Easy-Listening gibt es am Samstag, 23. März, in der Eugen-Schädler-Halle in Ehingen. Die »Musikkapelle Ehingen« hat sich dem Komponisten James Last angenommen. Um 20 Uhr wird das Konzert vom »Jumbo Eh« unter der Leitung von Jasmin Beck eröffnet. Anschließend spielt die Musikkapelle unter dem Dirigenten Andreas Beck auf. Die Einnahmen des Konzertes kommen der Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe in Schönowald zugute.

Engener Mittelalter

Engen (swb). Am Donnerstag, 21. März, findet um 18 Uhr die Erlebnisführung »Die Bademagd« statt. Magdalena führt die Besucher durch die Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes 1440. Sie streift dabei die Welt von Bader, Medikus, weiser Frau und viel mehr. Am Ende lädt sie ins Badhaus ein. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinter dem Rathaus. Anmeldungen unter: Tel. 07733-502249.

Die Pubertät bewältigen

Engen (swb). In der Pubertät verändert sich viel bei Jugendlichen, gerade im Bereich des Körpers, im Gefühlsleben und der Sexualität. Die unterschiedlichen Reaktionen bekommt die ganze Familie zu spüren. Somit sind in der Pubertät der Kinder auch die Eltern vor neue Herausforderungen gestellt. In einem Vortrag antworten Friederike Harter und Matthias Graf von »pro familia« auf häufig gestellte Fragen zum Thema Pubertät am Donnerstag, 14. März, um 19.30 Uhr in der Heenschule in Engen.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 13. März 2013
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.



Volkertshausen AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Volkertshausen



Ausgabe 11 · Mittwoch, den 13. März 2013



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG!

In den kommenden Tagen können in unserer Gemeinde folgende Jubilare ihren Geburtstag feiern:

am 15.03.2013:
Herr Konrad Götz,
Gartenstraße 2
seinen 73. Geburtstag

am 19.03.2013:
Herr Franz Beschle,
Friedenstraße 10
seinen 73. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!



Straßenbauarbeiten vergeben

Im Gesamtbetrag von 233.334,73 € vergab der Gemeinderat die Aufträge zur Ausführung der im Jahr 2013 in unserer Gemeinde anstehenden Straßenbauarbeiten.

Bei der zuvor durchgeführten öffentlichen Ausschreibung hatte die Firma Schleith aus Steißlingen für die drei ausgeschriebenen Lose das günstigste Angebot abgegeben und erhielt deshalb den Auftrag zur Ausführung der gesamten ausgeschriebenen Straßenbauarbeiten.

Los 1 beinhaltet das Aufbringen des in Teilbereichen des Neubaugebiets „Oberer Reuteberg“ noch fehlenden Feinbelags auf Straßen und Gehwegen.

Die Lose 2 und 3 betreffen Sanierungsarbeiten an vorhandenen Gemeindestraßen. In einem Ortstermin kurz vor dem Jahreswechsel hatte der Gemeinderat nach Besichtigung der betroffenen Straßenbereiche den Umfang dieser im Jahr 2013 durchzuführenden Straßensanierungsarbeiten festgelegt.

So werden solche Arbeiten in diesem Jahr im Bereich der Kreuzung der Börisriedstraße mit der Waldstraße (Los 2) sowie in der verlän-

gerten Steigstraße im Bereich der Schule (Los 3) durchgeführt.

In kommenden Jahren sollen die Beläge weiterer Abschnitte von Steigstraße, Börisriedstraße und Waldstraße saniert werden; der Gemeinderat wird gesondert darüber befinden, in welcher zeitlichen Reihenfolge die Sanierungsarbeiten in den weiteren Straßenabschnitten durchgeführt werden sollen.

Neuer Mannschaftstransportwagen für die Freiwillige Feuerwehr

Auf der Grundlage des Beschlussvorschlags des Feuerwehrausschusses erteilte der Gemeinderat der Firma Martin Schäfer aus Oberderdingen den Auftrag zur Lieferung eines neuen Mannschaftstransportwagens (MTW) für unsere Freiwillige Feuerwehr zum Angebotspreis von 60.612,71 €. Das neue Fahrzeug ersetzt den im Jahr 1993 beschafften alten Mannschaftstransportwagen.

Das Amt für Brand- und Katastrophenschutz beim Landratsamt Konstanz hatte am 16. Juli 2012 einen Zuschuss in Höhe von 12.000 Euro für ein neues Feuerwehrfahrzeug bewilligt. Diese Fachförderung des Landes Baden-Württemberg (Festbetragsfinanzierung) erhält die Gemeinde nach den Förderrichtlinien für das Feuerwesen für den neuen Mannschaftstransportwagen, dessen Beschaffung nach dem Feuerwehrbedarfsplan für unsere Gemeinde für das Jahr 2013 vorgesehen ist. Auf der Grundlage des Bewilligungsbescheides hatte sich der Feuerwehrausschuss unserer Freiwilligen Feuerwehr in dieser Frage sehr intensiv sachkundig gemacht, verschiedene Angebote eingeholt und sich auch verschiedene Fahrzeuge dieses Typs vorführen lassen. Neben der in Höhe von 12.000 € bewilligten Fachförderung sind zur Finanzierung des neuen MTW Haushaltsmittel der Gemeinde in Höhe von 48.612,71 € erforderlich.

Neuregelung der Vereinsförderung

Zur Unterstützung ihrer laufenden Arbeit erhalten die Volkertshauser Vereine ab dem Jahr 2014 von der Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von jeweils 300 € pro Jahr.

Sportvereine, die bis zu 50 Kinder und Jugendliche im Alter von bis

BAUHOFF
Gemeinde
Volkertshausen
Hegaustraße 6 a

Annahme von **Grünschnitt** (April bis November), **Elektronikschrutt** und **Windeln** (Kinder):

Donnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 - 12.00 Uhr
(April bis November)

Außerhalb dieser Zeiten wird kein Abfall angenommen und es dürfen auch keine Müllsäcke usw. abgestellt werden.

Tel.: 07774/7875 und 0171/4773789

zu 18 Jahren beim jeweils zuständigen Verband gemeldet haben, erhalten künftig jährlich 800 € Zuschuss; bei über 50 gemeldeten Kindern und Jugendlichen beträgt der Zuschuss 1.000 € pro Jahr. Der Musikverein erhält zur Förderung seiner Jugendarbeit künftig einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 2.000 €.

Im Zuge der Sparmaßnahmen, die wegen der sehr schwierigen Finanzlage der Gemeinde im Jahr 2003 zu treffen waren, musste der Gemeinderat auch die Auszahlung der bis dahin an die Vereine gewährten Zuschüsse aussetzen; im Doppelhaushalt 2002 / 2003 waren damals zuletzt Zuschüsse in Höhe von 300 € für alle Vereine sowie zusätzlich in Höhe von 250 € für die Jugendförderung veranschlagt.

Elektrizitätswerk Aach investiert eine Million Euro in die Stromversorgung der Region

Singen-Beuren. Rund eine Million Euro investiert das Elektrizitätswerk Aach GmbH (EW Aach), um das Stromnetz zur Versorgung der Stadt Aach und den Gemeinden Eigeltingen und Volkertshausen den gestiegenen Anforderungen anzupassen. Bei einem Vor-Ort-Termin im Umspannwerk in Beuren stellen die Geschäftsführer des regionalen Energieversorgers Philipp Marquart und Winfried Herter den Bürgermeistern der drei aus dem Netz des EW Aach versorgten Gemeinden Severin Graf aus Aach, Alois Frittschi aus Eigeltingen und Alfred Mutter aus Volkertshausen das vor kurzem abgeschlossene Projekt vor.

Bedingt durch den starken Zubau von Stromerzeugungsanlagen aus Biogas und Photovoltaikanlagen im Netzgebiet des EW Aach stieß das Mittelspannungsnetz des Energieversorgers an seine Kapazitätsgrenzen. Um auch in Zukunft den Strom aus erneuerbaren Energien aufnehmen zu können, war ein weiterer Ausbau der Netzinfrastruktur notwendig. Nach vier Jahren Planungs- und Vorbereitungszeit konnte Mitte des Jahres 2011 mit den Ausbauarbeiten begonnen werden.

Im Zuge dieser Baumaßnahmen wurde auch eine für die Region historische Entscheidung getroffen. So waren die drei Gemeinden im Netzgebiet des EW Aach seit dem Jahre 1921 über zwei circa 30 Kilometer lange 20.000 Volt-Freileitungen, die oberirdisch von Tuttlingen über Liptingen nach Aach und Eigeltingen führten, mit Strom versorgt. Mit der nun neu geschaffenen Anschlussmöglichkeit an das näher liegende Umspannwerk in Beuren konnte die Zu- und Ableitungsstrecke auf circa drei Kilometer reduziert werden. Hierfür wurden neue

Die zusätzliche Förderung der Jugendarbeit des Musikvereins in Höhe von jährlich 1.600 € wurde nicht unterbrochen. Die deutliche Verbesserung der Finanzlage der Gemeinde lässt es jetzt zu, wieder Zuschüsse an unsere Vereine auszus zahlen.

Ein entsprechendes Vorgehen war den Vereinen damals im Jahr 2003 bei der Aussetzung der Zahlung von Zuschüssen zugesagt worden. In den vergangenen Jahren ist in diesem Zusammenhang auch immer wieder angesprochen worden, dass man dann ein noch größeres Gewicht auf die Förderung der Jugendarbeit in den Vereinen legen sollte.

Radweg nach Beuren

Im August des vergangenen Jahres hatte der Bürgermeister beim Verkehrsministerium in Stuttgart beantragt, den östlich neben der Landesstraße L 189 zwischen dem Kreisverkehr am südlichen Orts- eingang und der Autobahnunterführung in Richtung Beuren verlaufenden landwirtschaftlichen Wirtschaftsweg zu einem Radweg auszubauen.

Das Ministerium teilte nun mit, dass das Regierungspräsidium Freiburg vorgesehen habe, das Projekt zur Aufnahme in das „Bauprogramm für Radwege an Landesstraßen“ anzumelden, das im Frühjahr 2013 fortgeschrieben werde. Da es sich im vorliegenden Fall um einen Lückenschluss hand-

le, habe der Radweg, so das Ministerium, gute Chancen für eine Realisierung im laufenden Jahr.



Grund- und Hauptschule

Öffnungszeiten der Schulbücherei:
Jeden Donnerstag von 12.45 – 13.15 Uhr und von 17.00 – 18.00 Uhr

Die Bücherei ist im Untergeschoss der Grund- und Hauptschule Volkertshausen und bietet Bilderbücher, Bastelbücher, Kinder- und Jugendbücher, viele aktuelle Bücher, Spiele und DVD's vom Kindergartenalter bis zum Erwachsenen.

Die Bücherei ist für alle in unserer Gemeinde, die gerne lesen geöffnet.

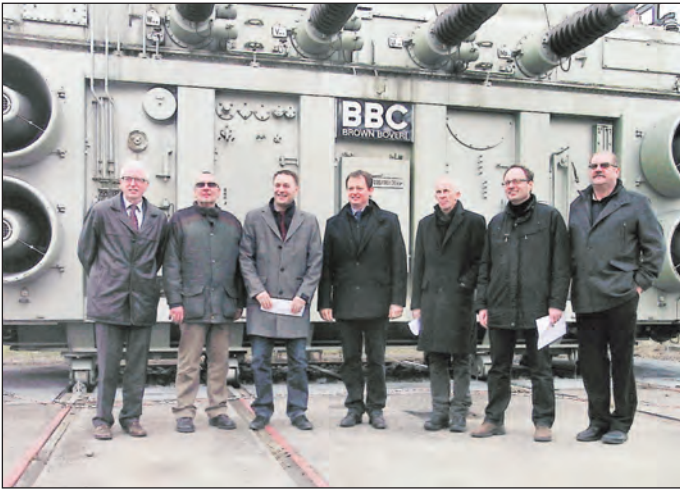
Kommen Sie einfach mal vorbei, das Team der Bücherei freut sich über jeden neuen Leser. Nachmittags wird auf Wunsch gerne vorgelesen.

In den Schulferien ist die Bücherei geschlossen.

erhöhen und dazu beitragen, die Energiewende in der Region mitzutragen. Er freue sich, so der Bürgermeister, dass es nun auch zukünftig wieder möglich ist, Strom aus erneuerbaren Energien problemlos in das öffentliche Stromnetz aufzunehmen.

Die Umbauarbeiten wurden ohne Kundenbeeinträchtigungen durchgeführt. Einzig für den Kunden bemerkbar war eine über die örtliche Presse angekündigte Schaltpause am frühen Morgen des 24. September 2012. Während dieser kurzen Stromunterbrechung aufgrund unterschiedlicher Phasenlage wurde die Stromversorgung der drei Hegaugemeinden auf die Kabelstrecke direkt aus dem Umspannwerk Beuren umgeschaltet.

Das Elektrizitätswerk Aach GmbH, ein Tochterunternehmen der EnBW Regional AG, erzeugt mit den drei Wasserkraftwerken an der Aach durchschnittlich 8 Millionen Kilowattstunden Strom pro Jahr, die unter anderem der Versorgung ihrer Kunden in den drei Hegaugemeinden Aach, Eigeltingen und Volkertshausen dient.



Reiner Neidhart als neuer Gemeinderat verpflichtet



In seiner öffentlichen Sitzung am Montag der vergangenen Woche wurde Reiner Neidhart von Bürgermeister Alfred Mutter auf sein neues Amt als Gemeinderat verpflichtet. Er rückte für das ausgeschiedene Gemeinderatsmitglied Marcus Gross in den Gemeinderat nach. Bereits in der Sitzung am 03. Dezember 2012 hatte der Gemeinderat festgestellt, dass bei Reiner Neidhart keine Hinderungsgründe für die Übernahme des Amtes bestehen.

Gemeinderat Marcus Gross war bei der Gemeinderatswahl am 07. Juni 2009 direkt in den Gemeinderat gewählt worden. Zum Jahreswechsel 2012 / 2013 trat er eine neue Arbeitsstelle an und musste hierzu einen Wohnsitzwechsel vornehmen. Mit seinem Wegzug verlor Herr Marcus Gross das Bürgerrecht in unserer Gemeinde und damit auch die Wählbarkeit in den Gemeinderat, weshalb er aus dem Gemeinderat ausscheiden musste.

Mülltermine



Dienstag, 19. März 2013
Restmüll

Montag, 25. März 2013
Biomüll

Mittwoch, 3. April 2013
Gelber Sack

Samstag, 6. April 2013
Blaue Tonne

Dienstag, 16. April 2013
Restmüll



Einladung zur Generalversammlung am Mittwoch, den 13.03.2013 in St. Verena, Volkertshausen.

19.00 Uhr Dankandacht in der Krypta mit Gedenken an die Verstorbenen unserer Gemeinschaft.
19.30 Uhr Sitzungsbeginn im Verenaal.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht der Kassenverwalterin
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahlen
6. Dank an alle Mitarbeiterinnen und deren Dienste
7. Grußwort des Präses Herrn Pfarrer Ruf
8. Jahresplanung
9. Wünsche und Anträge

Wir bitten unsere Mitglieder, Wünsche, Ideen und Anregungen mitzubringen, damit wir diese im Jahresprogramm umsetzen können.



Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 13. März 2013

Am **13. März 2013, 20.00 Uhr** findet im Gasthaus Sternen, Volkertshausen, unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht Leiterin „Jungstörche“
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge
8. Sonstiges

Alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins sind herzlich eingeladen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Volkertshausen
Hauptstraße 27
78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt
Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0
Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de

Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr

Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung:
Singener Wochenblatt
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen



Amphibienwanderung steht bevor!!!

Laue Abende, frostfreie Nächte und eine feuchte Witterung machen sie wieder munter: unsere einheimischen Amphibien.

Zu Hunderten begeben sich im Frühjahr Kröten, Frösche und Molche instinktiv auf die Wanderung zur ihren Geburtsorten um dort abzulaichen. Das Risiko ihrer alljährlichen Wanderschaft: der Tod auf der Straße.

Während der Wanderungszeit der Amphibien werden deshalb einige Straßen, z.B.: die Gemeindeverbindungsstraße Volkertshausen, Aach, Schloss Langenstein jeweils von 19.00 Uhr abends bis 7.00 Uhr morgens für den Verkehr gesperrt.

BUND Kindergruppen – Volkertshausen –

Kinder, die gerne draußen etwas erleben wollen und sich für Tiere und Pflanzen interessieren, die gerne auf Moos sitzen, in der Erde graben, im Wasser planschen, über Baumstämme klettern, durchs Herbstlaub rascheln – alle, die lernen wollen wie man Naturschützer werden kann – sie sind herzlich zur BUND-Kindergruppe eingeladen. Diesmal geht es um kalte Füße – bunte Kleider

Sind sie schon aufgetaucht, die ersten Frühlingsblumen?

Wie schaffen sie es, die schnellsten zu sein? Interessierte Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren treffen sich am 14.03. um 15.00 beim Musikhaus Lüttke. Veranstaltungsende ca. 16.30. Eine Mitgliedschaft beim BUND ist nicht erforderlich. Bringt ein kleines Vesper, etwas zu trinken sowie eine Sitzunterlage mit. Robuste, wettergerechte Kleidung und feste Schuhe sind Voraussetzung. Kontakt und Anmeldung: Waltraud Kostmann: Tel.: 07774-1072 mobil: 0172-7406414

Sportverein 1913

Rockkonzert in der Wiesengrundhalle

Am **Samstag 23. März 2013** veranstaltet der SV Volkertshausen in der Wiesengrundhalle ein Rockkonzert mit Blacky's Lancelot. Einlass ab 19.00 Uhr.

Jugend

Freitag, 15.03.2013
D-Junioren
SG Aach-Eigeltingen 2 - SG Salem 3, 18:30 Uhr, Sportplatz Heudorf/Hegau

Samstag, 16.03.2013
B-Junioren
SG Aach-Eigeltingen 2 - SG Reichenau, 12:00 Uhr, Sportplatz Volkertshausen

Samstag, 16.03.2013
D-Junioren
SV Meßkirch - SG Aach-Eigeltingen, 12:45 Uhr, Sportplatz Rohrdorf

Samstag, 16.03.2013
C-Junioren
SG Volkertshausen - SG Magricos Singen, 13:00 Uhr, Ettenberg-Sportplatz Aach

Sonntag, 17.03.2013
B-Junioren
SG Riedheim - SG Aach-Eigeltingen, 14:00 Uhr, Stadion Hilzingen

Turnverein 1885

Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag den 15. März 2013, um 20:00 Uhr im Gasthaus „Zum Mohren“ in Volkertshausen ein. Unsere Tagesordnung lautet:

1. Begrüßung Totenehrung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Berichte
 - 3.1 Kassenbericht
 - 3.2 Berichte der Übungsleiter
 - 3.3 Bericht des Vorsitzenden
 - 3.4 Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Ehrungen
6. Wahlen
7. Termine 2013
8. Wünsche und Anträge

RadSportverein 1903

Schmolke-Carbon-Cup

Am Samstag, den **16.März 2013** findet in Volkertshausen das 2. Rennen um den Schmolke-Carbon-Cup der Radrennfahrer statt. Es werden ca. 200 Rennfahrer aus Baden-Württemberg, Bayern, der Schweiz und aus Österreich an den Start gehen.

Die Veranstaltung beginnt um 13:30 und wird gegen 17:30 Uhr beendet sein. Die Rennstrecke verläuft über die Langensteiner Straße, Uhlandstraße, Richtung Wölflesbühl, Greuthof, zurück zur Langensteiner Straße. Start und Ziel ist in der Langensteiner Straße 21 beim Anwesen Ursula Schädler, wo auch Getränke, Grillwürste sowie Kaffee und Kuchen angeboten werden.

Die Genehmigung des Landratsamtes Konstanz für dieses Rennen liegt vor.

Wir bitten die Anwohner ihre Fahrzeuge bis spätestens 12:30 Uhr von der Rennstrecke zu entfernen und nach Möglichkeit außerhalb zu parken, da ein durchkommen während des Rennens nicht oder nur mit Einschränkungen möglich ist. Wir bitten um Verständnis und würden uns freuen, wenn wir recht viele Zuschauer an der Rennstrecke begrüßen könnten. Der Eintritt ist frei.

SOZIALVERBAND **VdK**

Der Sozialverband VdK OV, Aach/Volkertshausen lädt ein:

Unsere **Jahreshauptversammlung** findet am **16.03.2013 um 14.30 Uhr** im Gasthaus „Mohren“ in VkhS. statt und wir laden dazu alle Mitglieder und Interessierte herzlich ein.

Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Totenehrung
- Grußwort der Gäste
- Protokollbericht des Schriftführers
- Tätigkeitsbericht der Frauenvertreterinnen
- Kassenbericht
- Revisionsbericht
- Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
- Aussprache und Entlastung des Vorstandes
- Wahlen
 - Vorstand
 - Beisitzer
- Ehrung der Jubilare
- Wünsche und Verschiedenes

Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme und spendiert ein Getränk.

Musikverein 1857

Heisse Ohren im Frühling am Sonntag 17.03.2013



Unter dem Titel »Heisse Ohren im Frühling« musiziert die Jugend des Musikvereins am **Sonntag, den 17.03.2013 ab 15.00 Uhr in der Alten Kirche.** Mit dabei sind die Jugendkapelle, das Zöglingssorchester und

die Flötengruppe des Musikvereins. Zu Kaffee und Kuchen unterhalten Sie die Jugendlichen des Musikvereins und geben einen Überblick über den Leistungsstand der Jugendausbildung. Der Eintritt ist frei !

Der Sozialverband VdK informiert:

Mammografie-Screening:

Im Südwesten sterben jährlich rund 2100 Frauen an Brustkrebs, rund 18.000 Betroffene werden stationär behandelt. Das Screening ist eine Möglichkeit der Früherkennung, die unbedingt genutzt werden sollte. Bei Unsicherheiten gibt es unter www.gut-informiert.de gezielt Infos.

Verbesserungen bei Pflegeversicherung

Die seit 2013 festgelegten Leistungsverbesserungen ab der Pflegestufen „o“ müssen z.T. beantragt werden. Neben den bisherigen Pflegesachleistungen zur Grundpflege und hauswirtschaftlichen Versorgung fallen jetzt auch häusliche Betreuungsleistungen darunter. In der ambulanten Pflege besteht Wahlrecht. Für pflegende Angehörige gibt es Verbesserungen im Rentenrecht. Betroffene informieren sich bei ihrer Krankenkasse oder den kommunalen Pflege-Stützpunkten. Selbstverständlich unterstützt auch der Sozialverband VdK. Anruf genügt, z.B. 07774/929236

Der Sozialverband VdK lädt ein:

- Wenn Sie mal wieder
- Ihre Seele baumeln lassen wollen,
 - aktuelle Probleme bedrücken,
 - einfach über irgend etwas reden wollen,
 - Erfahrungsaustausch benötigen,
 - sich über aktuelle Sozialrechtsfragen informieren wollen,
 - gemütlich Kaffee oder Tee trinken wollen,
 - Geselligkeit wünschen ohne Aufdringlichkeit,
 - alte oder neue Spiele kennenlernen wollen,
- dann laden wir Sie zu unseren, regelmäßig an **jedem 3. Mittwoch** im Monat ab **15 Uhr** stattfindenden, Monatstreffen ein. **Wo? : Foyer der St. Verena-Kirche** in Volkertshausen. Der Vorstand freut sich über Ihr Kommen, auch wenn Sie kein VdK-Mitglied sind.

Tagesmütterverein Volkertshausen

Informationsveranstaltung zur Qualifizierung von Tagesmüttern und Tagesväter

Hierzu findet am **Mittwoch, 20. März 2013 um 20 Uhr** im Seminarraum des Umweltamtes der Stadt Radolfzell, Fürstenbergstraße 1a in Radolfzell eine Informationsveranstaltung für an der Tätigkeit als

Tagesmutter oder Tagesvater interessierte Frauen und Männer statt. Kindertagespflege ist eine private und flexible Form der Tagesbetreuung von Kindern zwischen 0 und 14 Jahre. Eine Tagesmutter/Tagesvater übernimmt die Verantwortung für fremde Kinder in ihrer Familie oder als Kinderfrau im Haushalt der Eltern.

Frau Grünmüller, Tagesmütterverein Landkreis Konstanz e.V. informiert über das Tätigkeitsfeld Kindertagespflegeperson bzw. Kinderbetreuer/in, die Voraussetzungen, die rechtlichen Grundlagen, die Bezahlung sowie über die Qualifizierungskurse zur Tagesmutter und Tagesvater.

Die Teilnahme an der Infoveranstaltung ist unverbindlich und gebührenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen:

Telefon: 07732-8233887 oder eMail: stockach-hegau@tagesmuetterverein.info www.tagesmuetterverein.info

Schnupfverein Viktoria 1882

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Donnerstag, den 21. März 2013 um 14:30 Uhr in der Weinstube Volkertshausen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Kassenbericht
4. Bericht der Vorstandschaft
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Wünsche und Anträge
9. Gemütliches Beisammensein

Förderverein Grund- und Hauptschule Volkertshausen e.V.

Am Mittwoch den **20.03.2013** findet die Generalversammlung des Fördervereins der GHS Volkertshausen e.V. um **20.00 Uhr** in der Aula der Schule statt.

Folgende Punkte sind an der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Bericht der 1.Vorsitzenden
4. Bericht der Schatzmeister
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft

7. Termine
8. Verschiedenes, Anträge, Wünsche

Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder, Interessierte- und Freunde des Vereins herzlich eingeladen.

Frühjahrsbörse in Volkertshausen

Der Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen veranstaltet am **Samstag, den 13. April 2013 von 12.00 bis 14.00 Uhr** eine Selbstanbieterbörse mit dem Motto „Rund ums Kind“ in der Wiesengrundhalle Volkertshausen.

Verkauft wird saubere und gut erhaltene Frühlings- und Sommerbekleidung, Umstodsmode, Kinderwagen, Babyzubehör, Kinderautositze, Betten und Spielwaren.

Die Anmeldung und Tischvergabe ist am **21.03.2013 ab 16.00 Uhr** unter der **Telefonnummer 07774/923447. Aufbau für Verkäufer ab 11.00 Uhr.**

Auf Teilnehmer und Einkäufer freut sich der Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen, die bei **Grillwurst, Butterbrezeln, Kaffee und frischgebackenen Kuchen** gemütlich ein- und verkaufen können.

Fotoworkshop

Der Förderverein der Grund-und Hauptschule Volkertshausen

veranstaltet unter der Leitung von **Fotograf Andreas Geh** einen Fotoworkshop. Jeder, der mit seiner Kamera mehr als knipsen will ist hier richtig. Neben den fotografischen Grundlagen wie Blende, Zeit, ISO, Brennweite und Technik werden wichtige Aspekte der Gestaltung wie Perspektive, Anordnung, Portrait, Natur und Blitzfotografie vermittelt. Die digitale Workflow am PC wird ebenfalls ein wichtiger Bestandteil des Workshops sein.

Der Workshop findet am **Freitag 12.APRIL 2013** von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr und am **Samstag 13.April 2013** von 10.00 bis 17.00 Uhr in der GHS Volkertshausen statt.

Voraussetzungen: Hobbyfotografen und Einsteiger. Ausrüstung min. Bridge, ideal digitale Spiegelreflexkamera. Preis 70,00 € pro Pers. **Anmeldung bei Andreas Geh Tel. 07774 9239970 oder unter andy@nature-photoarts.com Info unter www.nature-photoarts.com.**

Narrenzunft Rehbock 1908

Fasnet isch vorbei, jetzt habt ihr bestimmt Termine frei?

Unsere Zunft wäre am 23.3.2013 mit dem Museumsdienst im Schloss Langenstein an der Reihe. Dauer von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Wer Zeit und Lust hat auf ein paar lustige Stunden im Fastnachtmuseum, der meldet sich bitte beim Zunftmeister Alois Keller

Kirchliche Nachrichten

GOTTESDIENSTE IN ST. VERENA VOLKERTSHAUSEN

Sonntag, 17. März
10.15 Uhr Wortgottesfeier

10.15 Uhr Kinderkirche im Verena-saal (Foyer)
18.00 Uhr Fastenandacht

Montag, 18. März
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 19. März
9.00 Uhr Andacht in der Krypta

Mittwoch, 20. März
7.45 Uhr Schülergottesdienst

Sonntag, 24. März
8.45 Uhr Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige vor der Krypta
18.00 Uhr Bußfeier, anschl. Beichtgelegenheit in der Krypta

Besinnlich-aktiv durch die Fastenzeit

Herzliche Einladung zur Frühlingschicht am Donnerstag, 21. März nach Beuren. Wir treffen uns um 6.00 Uhr zu einem Morgenimpuls in der Kirche; von 6.30 bis 7.00 Uhr gibt es Frühstück.

Krabbelgruppe Volkertshausen

Jeden Montag von 9.00 Uhr – 10.00 Uhr treffen sich im Verena-saal (unterhalb der St. Verena Kirche) Kinder von 6 Monaten bis 2 Jahren mit ihren Begleitern, um Spaß zu haben! Wir freuen uns über Zuwachs!

EVANG. PFARRAMT AACH-VOLKERTSHAUSEN

Mittwoch, den 13.03.

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum, Volkertshausen
20.00 Uhr **Konfirmandenelternabend** im Gemeindezentrum, Volkertshausen
Thema: Organisatorisches

Donnerstag, den 14.03.

19.30 Uhr Kirchengemeinderats-sitzung im Gemeindezentrum, Volkertshausen
Freitag, den 15.03.
17.00 Uhr Gebetskreis in der Christuskirche, Aach
18.00 Uhr Inseln der Ruhe in der Christuskirche, Aach

Sonntag, den 17.03.

8.45 Uhr Gottesdienst in St. Bartholomäus, Beuren
10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Aach
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum, Volkertshausen

Montag, den 18.03.

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis im Nebenraum der Christuskirche, Aach

Mittwoch, den 20.03.

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum, Volkertshausen

Donnerstag, den 21.03.

15.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum, Volkertshausen
Thema: Tischabendmahl

Freitag, den 22.03.

17.00 Uhr Gebetskreis in der Christuskirche, Aach
18.00 Uhr Inseln der Ruhe in der Christuskirche, Aach

Palmsonntag, den 24.03.

8.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, Volkertshausen
10.00 Uhr Gottesdienst für Jung & Alt mit Taufe in der Christuskirche, Aach
Im Anschluss Kirchencafé mit Büchertisch